

Vergabepaket 12

Die **Zaunanlage** dient der **Einfriedung des Werksgeländes** und wird gemäß dem **Objektschutzkonzept** umgesetzt. Ziel ist es, das **Betriebsgelände von öffentlich zugänglichen Bereichen abzutrennen**, um eine **sichere und kontrollierte Nutzung** der Anlage zu gewährleisten.

Zaunart und Konstruktion

Es kommt ein **Doppelstabmattenzaun mit Übersteigschutz** zum Einsatz. Das obere Zaunelement ist nach **außen abgewinkelt**, um ein unbefugtes Übersteigen zu erschweren. Die **Gesamthöhe der Zaunanlage beträgt 2,40 m**, einschließlich des Übersteigschutzes.

Verlauf der Zaunanlage

Die Zaunanlage verläuft entlang verschiedener Bereiche des Werksgeländes:

- **Beginn im südwestlichen Bereich der Abstell- und Behandlungsanlage**, nahe den Gebäuden des **Museumsvereins (MeV)**.
- **Verlauf entlang der Steinstraße nach Norden**.
- **Einschließlich der Parkplätze und Zufahrten**, wobei der Zaun an bestimmten Stellen **verspringt**, um sich an die Geländegegebenheiten anzupassen.
- **Im Bereich der Zufahrt zur Anlage weicht der Zaun in Richtung Gleis 952 aus**.
- **Nördliches Ende an der Reinigungs- und Behandlungsanlage**, wo der Zaun entlang der **nordwestlichen Grundstücksgrenze** weitergeführt wird.
- **Im Osten beginnt der Zaun ca. 50 m südlich der Außenreinigungsanlage (ARA)** und verläuft zwischen dem **Ablaufberg (Gleis 11 alt)** und dem **Zufahrtsgleis 10** in Richtung Norden.
- Abschluss an der **nördlichen Grenze parallel zu Gleis 39**, wo die Zaunanlage lückenlos an den westlichen Abschnitt anschließt.

Zugänge und Tore

- **Haupteinfahrt:** Ein **Teleskop-Schiebetor** befindet sich auf Höhe des Sozialgebäudes. Dies ermöglicht eine **kontrollierte Zufahrt für Fahrzeuge**.
- **Personenzugang:** Neben dem Schiebetor gibt es eine **separate Zutrittsmöglichkeit für Fußgänger**, die über eine **Personenvereinzelnungsanlage mit integrierter Fahrradtür** gesichert ist.

Offene Bereiche und Überwachung

- Im **südlichen Bereich** der Anlage kann der Zaun **nicht vollständig geschlossen werden**, da sich dort die Gleiszufahrt befindet.
- Zur **Sicherung dieses Bereichs** erfolgt eine **Kameraüberwachung**, um unbefugten Zutritt zu erkennen.